

Sofie Wetzel wurde am 2. August 1902 in Hockenheim geboren.  
Als Fabrikarbeiterin kam sie am 3. März 1933 nach Singen.  
Nach Umzügen innerhalb Singens wohnte sie ab dem 6. September 1935 in der Rielasingerstraße 140. Wann Frau Wetzel in die Pflegeanstalt nach Rastatt gekommen ist, ließ sich nicht recherchieren.  
Vermutlich wurde sie am 23. Mai 1940 mit 265 weiteren Patienten von Rastatt nach Grafeneck deportiert und noch am selben Tag dort ermordet.  
Ihre Meldekarte der Stadt Singen trägt den Vermerk „, unbekannt verzogen“, und „, soll in einer Anstalt vor 1939 verstorben sein.“